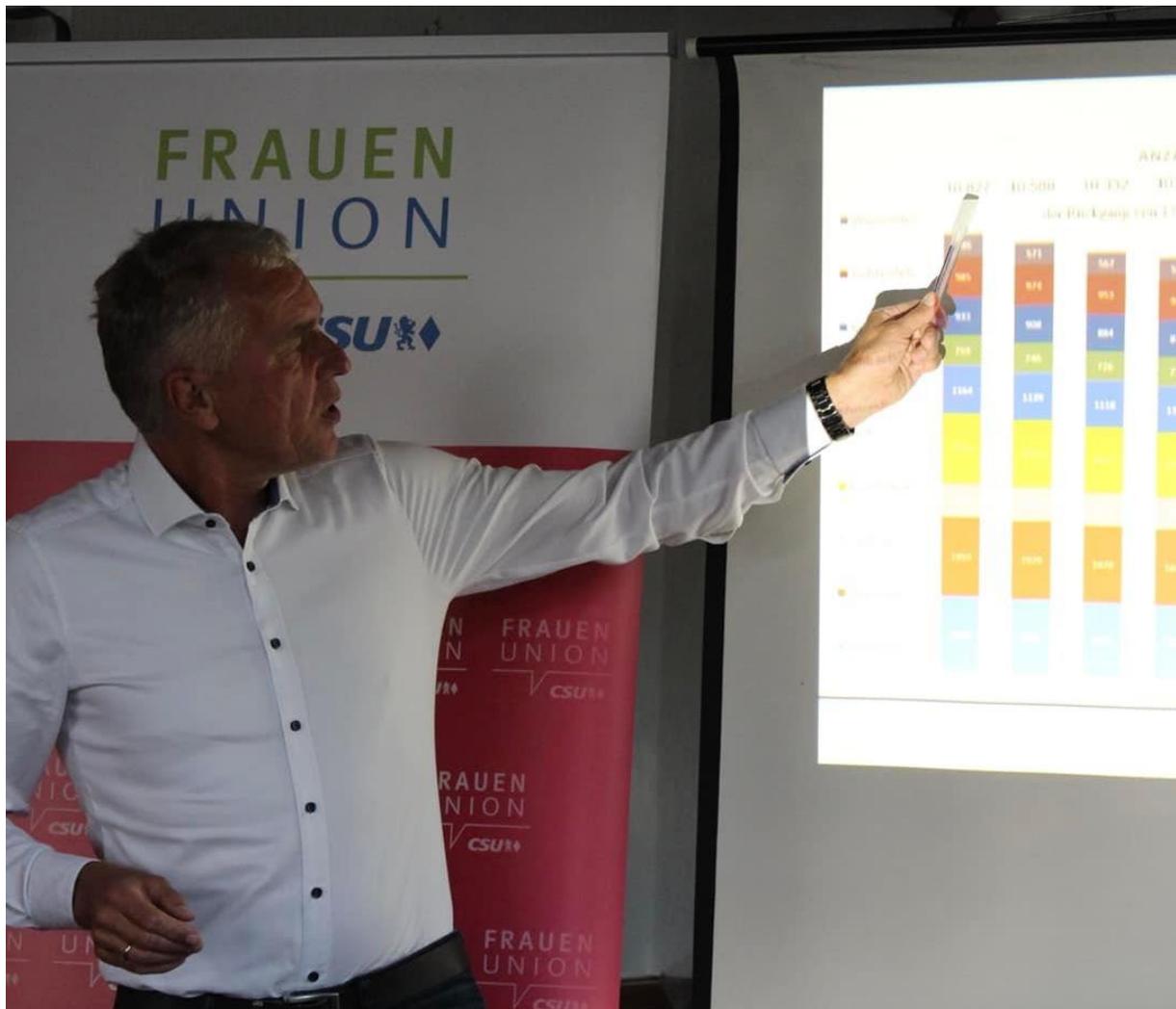




Landwirtschaftsdirektor Rainer Prischek: „Wir können vielleicht statt Croissants nur Brot backen.“

In einer sehr interessanten Informationsveranstaltung der Frauen-Union Bayreuth-Stadt referierte der Leiter des Fachbereichs Ernährung und Landwirtschaft der Regierung von Oberfranken Rainer Prischek über die Frage: „Ist Oberfrankens Landwirtschaft autark genug, um die Bevölkerung auch in Krisensituation versorgen zu können?“ Die Idee zu diesem Vortrag hat Prischek aus Österreich. Das Land visualisiert Warenströme mithilfe von Dashboards. Es werden auch verschiedene Szenarien einer veränderten Lebensmittelversorgung simuliert. Beispielsweise, wenn es zu Lieferkettenunterbrechungen durch geschlossene Grenzen kommt. Prischek überträgt das Modell auf Oberfranken. Hier ist die Lebensmittelversorgung in Krisenzeiten gemischt. Die gute Nachricht, die Produktion von Milchprodukten und Getreide liegt bei uns über dem Selbstversorgungsgrad. Allerdings sieht das bei Hähnchenfleisch oder Kartoffeln anders aus. Hier ist Oberfranken deutlich unter dem Grad. Selbstverständlich liegen für den Ernstfall auch bei der Regierung Notfallpläne in der Schublade, um die Ernährungssituation sicher zu stellen. Jedoch würden wir damit leben müssen, dass es manche Produkte einfach nicht zu kaufen gibt.

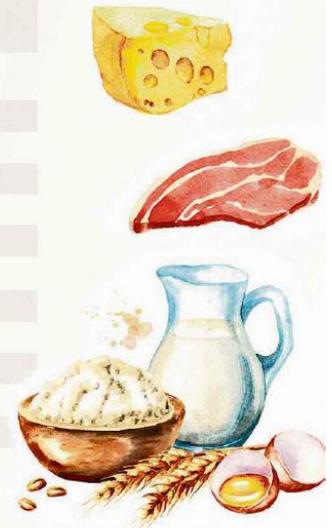


Leiter des Fachbereichs Ernährung und Landwirtschaft der Regierung von Oberfranken Rainer Prischek



Übersicht Selbstversorgungsgrade

Produkt	Pro-Kopf-Verzehr kg/Jahr	Verzehr Oberfranken (kg)	konventionell erzeugt in %	ökologisch erzeugt in %
Mehl (alle Arten)	79	83.904.715	268	22,4
Kartoffeln	59,4	63.087.849	35	3,3
Speiseöl (2020)	17,5	18.586.488	101	0,01
Milch	49,9	52.998.042	100	93,0
Käse	25,4	26.976.959	155	0,0
Joghurt (Sauermilchprodukte)	29,2	31.012.882	100	0,0
Butter	6,3	6.691.136	100	0,0
Rindfleisch	10	10.620.850	87	8,8
Schweinefleisch	32,8	34.836.388	72	0,7
Hähnchenfleisch	13,3	14.125.731	1,2	0,8
Eier (238 x 0,062kg)	14,8	15.781.858	18	8,7
Bier (Liter)	94,6	100.473.241	488	19,1



Quelle: Regierung von Oberfranken, Fotos: Adobe Stock/v_paulava, cat_arch_angel, dariaustiugova

Das wird verzehrt, und das wird von oberfränkischen Landwirten erzeugt (Prozentangaben). Nicht in allen Bereichen reicht es zur Selbstversorgung.